

c) Wahl eines Tagespräsidenten von Präsidenten zu bestimmen.

2. Die beiden Streithähne sollen zur Sitzungszeit telefonisch erreichbar sein.

3. Von Präsidenten soll vor der Sitzung die Zusicherung eingeholt werden, dass sich beide der von der Kommission **André Gudel** Resolution beugen und das im Interesse des Vereins **Basel, 14.3.57** Kastenienweg 9 **Basel** soll Vorschläge aller Art ausarbeiten und diese der Kommission für die Beratung vorlegen. Die Kommission muss durch Stimmenmehr zu einer Resolution gelangen, welche nur in empfehlendem Sinne Geltung hat.

An den Präsidenten

Es ist richtig immer wieder auf **Franz Weddachi** hinzuweisen, dass er nicht nur **Basel, 14.3.57** ein Vorbild sein. Wer sich an den **H. Weingerstr. 44** **Basel** gutgemeinten Mahnbrief von René Kammorers erinnert, ist sicher der gleichen Meinung, dass in dieser Richtung alles getan werden muss für die Erhaltung unseres sonst netten Verhältnisses in unserem **Basel** Verein.

Sehr geehrter Präsident

An der diesjährigen durch Missverständnis und Unwille gekennzeichneten Generalversammlung, wurde mir das Vertrauen geschenkt, zusammen mit dem Vorstand das Geschick des Vereins leiten zu helfen. Als Neumitglied des Vorstandes, habe ich nun ein denkbar schlechter Eindruck über die Arbeitsweise desselben. Nachdem wir nach mehreren Versammlungen die Ansichten und das Verhalten über sportliche Probleme einigermaßen auf eine gemeinsame Bahn zu lenken vermochten, was dem Vorstand einige angebrachte Bedenken seitens der Mitglieder eintrug, zeichnet sich erneut ein unhaltbarer Zustand zweier Vorstandsmitglieder ab.

Es sind dies René Gautschi und Ruedi Bütiker, welche im vergangenen Vereinsjahr diverse Zusammenstöße gehabt haben und auf Grund dessen demissionierten. Herr Rufschmid bemühte sich die beiden wieder zusammen zu bringen. Als Erfolg schaute eine Wiederwahl heraus, jedoch kann nur **Basel** Verschlechterung Ihrer Verhältnisse gesprochen werden.

René Gautschi warf anlässlich einer Vorstandssitzung Ruedi Bütiker vor, er habe sich an der vergangenen Monatsversammlung nicht richtig verhalten als er den Vorsitz übernahm. Dieser Tadel konnte jedoch nicht Anklang finden, da er nicht auf Tatsachen beruhte. Daraufhin entschuldigte er sich. An der darauffolgenden Monatsversammlung fand er es aber nicht mehr nötig Ruedi Bütiker die Hand zu geben. Verständlicherweise ist nun Ruedi Bütiker nicht mehr gewillt an einen gemeinsamen Tisch mit René zu sitzen.

Bevor nun dieser Umstand dem Verein wieder erneut schaden kann, ist es an uns in dieser Angelegenheit eine definitive Abklärung anzustreben.

Vorschlag:

1. Einberufung einer Kommission bestehend aus:
 - a) Vorstand ohne René Gautschi und Ruedi Bütiker
 - b) 2 oder 4 alte Vereinsmitglieder, welche vom Präsidenten bestimmt werden

- c) Wahl eines Tagespräsidenten vom Präsidenten zu bestimmen.
2. Die beiden Streithähne sollen zur Sitzungszeit telefonisch erreichbar sein.
 3. Vom Präsidenten soll vor der Sitzung die Zusicherung eingeholt werden, dass sich beide der von der Kommission gefassten Resolution beugen und das im Interesse des Vereins!
 4. Der Präsident soll Vorschläge aller Art ausarbeiten und diese der Kommission für die Beratung vorlegen. Die Kommission muss durch Stimmenmehr zu einer Resolution gelangen, welche nur in empfehlendem Sinne Geltung hat.

Es ist richtig immer wieder auf eine gesunde Kameradschaft hinzuweisen, dazu sollten aber gerade wir im Vorstand ein Vorbild sein. Wer sich an den aufrichtig gutgemeinten Mahnungsbrief von Hans Kammerer erinnert, ist sicher der gleichen Meinung, dass in dieser Richtung alles getan werden muss für die Erhaltung unseres sonst netten Verhältnisses in unserem aufstrebenden Verein.

mit sportlichem Gruss

Es war ein sehr interessantes Gespräch mit dem Vorsitzenden der Kommission, das mir den Eindruck gemacht hat, dass man mit dem Vorstand des Vereins helfen zu können, als Mitglied des Vorstandes, habe ich mir ein sehr gutes Bild gemacht über die Verhältnisse der Kommission und das Verhalten über spezielle Punkte. Man muss sich eine gewisse Zeit an leisten versprechen, was der Vorstand einige geeignete Beschlüsse ergreifen sollte. Ich bin sehr zufrieden mit dem Verhalten der Kommission und hoffe, dass sich etwas mehr an der Sache tun lässt.

Es sind die Herrn Gutschalk und Rudolf Bittiker, welche im vergangenen Vereinsjahr einige Beschlüsse gefasst haben und auf Grund dessen demissionierten. Herr Gutschalk möchte sich die beiden wieder aussuchen zu lassen. Die Kommission sollte eine Wahl machen, jedoch kann nur eine kleine Verbesserung der Verhältnisse gewünscht werden.

Herr Gutschalk wird allerdings einer Vertretung Rudolf Bittiker vor, er hat sich an der vergangenen Kommissionswahl nicht richtig verhalten als er den Vorsitz übernahm. Dieser Sachverhalt jedoch nicht anlang finden, da er nicht auf Tatsachen beruht. Vermutlich entschuldigt er sich. An der darauffolgenden Kommissionswahl fand er es aber nicht mehr nötig Rudolf Bittiker die Hand zu geben. Vermutlich würde er von Rudolf Bittiker nicht mehr gewillt zu einem gemeinsamen Tisch mit Hand zu sitzen. Daher nun dieser Zustand dem Verein wieder etwas schaden kann, ist es an uns in dieser Angelegenheit eine definitive Klärung anzustreben.

Agenda

1. Einberufung einer Kommission bestehend aus:
 - a) Vorstand ohne Herrn Gutschalk und Rudolf Bittiker
 - b) 2 oder 4 alte Vereinsmitglieder, welche vom Vorstand bestimmt werden